

Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB) für die Teilnahme an Malkursen

Anbieterin / Kursleiterin: Yaoyao Sun (CloudAbode.Sun.Art Atelier)

Adresse: Eisenstuckstr. 26, 01069 Dresden

E-Mail: sun.yaoyao.art@gmail.com

(im Folgenden: „Kursleiterin“)

§ 1 Geltungsbereich

(1) Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) gelten für alle Verträge zwischen der Kursleiterin und den Teilnehmern über die Teilnahme an den angebotenen Malkursen (Präsenzveranstaltungen).

(2) Von diesen AGB abweichende Bedingungen des Teilnehmers werden nicht anerkannt, es sei denn, die Kursleiterin stimmt ihrer Geltung ausdrücklich schriftlich zu.

§ 2 Leistungen der Kursleiterin

(1) Die Kursleiterin bietet Malkurse in chinesischer Tuschemalerei an. Der Inhalt der Kurse ergibt sich aus der jeweiligen Kursbeschreibung.

(2) Die Kurse finden als Präsenzveranstaltungen in von der Kursleiterin ausgewählten Räumlichkeiten statt. Der Teilnehmer hat keinen Anspruch auf Auswahl einer bestimmten Räumlichkeit.

(3) Die Kursleiterin erbringt ihre Leistungen persönlich.

(4) Die Kursleiterin erbringt ihre Leistungen mit größter Sorgfalt. Einen bestimmten Lernerfolg schuldet die Kursleiterin jedoch nicht.

§ 3 Vertragsschluss

(1) Der Vertrag kommt durch eine verbindliche Anmeldung des Teilnehmers (per E-Mail, WhatsApp oder mündlich) und eine anschließende Bestätigung durch die Kursleiterin zustande.

(2) Mit der Anmeldung erkennt der Teilnehmer diese AGB als verbindlich an.

(3) Die Anmeldung ist verbindlich. Der Teilnehmer ist zur Zahlung der Kursgebühr verpflichtet.

§ 4 Preise und Zahlungsbedingungen

(1) Es gelten die zum Zeitpunkt der Anmeldung auf der aktuellen Preisübersicht der Kursleiterin genannten Preise.

(2) Die Preise verstehen sich in Euro inklusive der gesetzlichen Umsatzsteuer (bei Anwendung der Kleinunternehmerregelung gemäß § 19 UStG wird keine Umsatzsteuer ausgewiesen).

(3) Die Kursgebühr ist nach Bestätigung der Kursteilnahme fällig und vor Kursbeginn zu zahlen.

(4) Folgende Zahlungsarten werden akzeptiert: Überweisung / Kartenzahlung / Barzahlung vor Ort]

(5) Mehrtarifkarten (z.B. 5er-Karte) sind **personengebunden** und **nicht übertragbar**, es sei denn, die Kursleiterin stimmt einer Übertragung ausdrücklich zu. Sie haben eine feste **Gültigkeitsdauer von 3 Monaten** ab dem ersten Nutzungstag. Nicht genutzte Einheiten verfallen nach Ablauf der Gültigkeitsdauer ersatzlos.

§ 5 Sonderwünsche bei Materialien

(1) Die Kursgebühr umfasst die Nutzung von **Standardmaterialien** (Pinsel, Tusche, Farben, Reispapier, Filz, Waschbecken, Mischpaletten etc.).

(2) Sofern der Teilnehmer den Wunsch nach **Sondermaterialien** äußert (z.B. Fächer, Seidenstoff, Blattgold, größere Formate o.Ä.), werden diese gesondert berechnet. Die Kursleiterin wird den Teilnehmer vorab über die anfallenden Zusatzkosten informieren. Die Verwendung von Sondermaterialien erfolgt nur nach ausdrücklicher Zustimmung des Teilnehmers.

§ 6 Stornierung durch den Teilnehmer

(1) Der Teilnehmer kann die Teilnahme an einem gebuchten Kurstermin **kostenfrei** stornieren, wenn die Stornierung **mindestens 48 Stunden vor Kursbeginn** bei der Kursleiterin eingeht.

(2) Bei einer Stornierung **weniger als 48 Stunden vor Kursbeginn** wird die volle Kursgebühr fällig. Eine Rückerstattung oder Gutschrift erfolgt in diesem Fall nicht. Der Teilnehmer kann jedoch eine Ersatzperson benennen, die an seiner Stelle teilnimmt.

(3) Bei einer Stornierung **weniger als 24 Stunden vor Kursbeginn** oder bei unentschuldigtem Fernbleiben entfällt ebenfalls der Anspruch auf Rückerstattung oder Ersatztermin.

(4) Mehrtarifkarten (z.B. 5er-Karte): Bei Stornierung innerhalb der 48-Stunden-Frist wird die gebuchte Einheit nicht von der Karte abgezogen. Bei Stornierung nach Ablauf der Frist oder bei Fernbleiben wird die Einheit als verbraucht angerechnet.

(5) Die Stornierung bedarf zu ihrer Wirksamkeit der **Textform** (E-Mail oder WhatsApp-Nachricht).

§ 7 Absage durch die Kursleiterin / Mindestteilnehmerzahl

(1) Die Kursleiterin ist berechtigt, einen Kurstermin **abzusagen oder zu verschieben**, wenn die **Mindestteilnehmerzahl von 3 Personen** nicht erreicht wird.

(2) Die Entscheidung über die Durchführung oder Absage des Kurses wird **spätestens 48 Stunden vor Kursbeginn** getroffen und den bereits angemeldeten Teilnehmern mitgeteilt.

(3) Bei Absage des Kurses aufgrund Nichterreichens der Mindestteilnehmerzahl haben die angemeldeten Teilnehmer die Wahl zwischen:

- **vollständiger Rückerstattung** der bereits gezahlten Kursgebühr, oder
- **Umbuchung** auf einen anderen Kurstermin, oder
- **Gutschrift** für einen zukünftigen Kurs.

(4) Die Kursleiterin ist darüber hinaus berechtigt, einen Kurstermin aus **wichtigen Gründen** abzusagen, insbesondere bei:

- eigener Erkrankung oder Verhinderung der Kursleiterin,
- höherer Gewalt,
- Erkrankung eines Teilnehmers mit Ansteckungsgefahr für andere Teilnehmer.

In diesen Fällen gelten die Regelungen in Absatz (3) entsprechend.

§ 8 Versäumte Termine / Nachholung

(1) Versäumte Kurstermine werden nicht nachgeholt, es sei denn, der Ausfall wurde von der Kursleiterin zu vertreten.

(2) Mehrtarifkarten verlieren bei Nichtteilnahme ohne rechtzeitige Stornierung (gemäß § 6) die entsprechende Einheit.

§ 9 Teilnahmeberechtigung

(1) Die Kurse richten sich an **Erwachsene ab 18 Jahren**.

(2) **Kinder und Jugendliche ab 6 Jahren** können in Begleitung eines Erziehungsberechtigten teilnehmen, sofern sie:

- in der Lage sind, einen Stift richtig zu halten und zu führen,
- die Kursregeln einhalten und keine Unruhe stiften.

(3) Der Erziehungsberechtigte übernimmt die Aufsichtspflicht für das Kind während des Kurses sowie auf dem An- und Abweg.

§ 10 Hausordnung / Nutzung des Mietraums

(1) Die Kurse finden in **angemieteten Räumlichkeiten** statt. Der Teilnehmer verpflichtet sich, die **Hausordnung des Vermieters** sowie die Anweisungen der Kursleiterin zu beachten.

(2) Der Teilnehmer hat die Räumlichkeiten, Einrichtungen, Möbel, Geräte und Gegenstände **pfleglich zu behandeln**. Insbesondere sind Wände, Böden, Türen, Fenster und sonstige Einbauten vor Beschädigungen zu schützen.

(3) **Schäden** an der Raumeinrichtung oder an Gegenständen, die durch **Verschulden** eines Teilnehmers entstehen, werden **von diesem Teilnehmer** auf seine Kosten repariert oder ersetzt.

(4) Die Kursleiterin haftet nicht für **Verlust oder Beschädigung** von mitgebrachten Gegenständen des Teilnehmers (insbesondere Kleidung, Wertsachen, Mobiltelefone, Brillen etc.).

§ 11 Haftung

(1) Die Teilnahme an den Kursen erfolgt **freiwillig und auf eigene Gefahr** des Teilnehmers.

(2) Die Kursleiterin haftet nicht für **Personen- oder Sachschäden**, die im Zusammenhang mit der Kursteilnahme entstehen. Dies gilt auch für Schäden auf dem **An- und Abweg** zum Kursort.

(3) Die Haftung der Kursleiterin ist – soweit gesetzlich zulässig – auf Fälle von **Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit** beschränkt.

(4) Der Teilnehmer ist verpflichtet, der Kursleiterin **vor Kursbeginn Allergien** (insbesondere gegen Farben, Lösungsmittel oder andere im Kurs verwendete Materialien) sowie **gesundheitliche Einschränkungen**, die die Teilnahme beeinflussen könnten, **schriftlich** mitzuteilen. Bei Nichtmitteilung entfällt die Haftung der Kursleiterin für daraus resultierende Schäden.

(5) Die Kursleiterin übernimmt keine Gewähr für die Unbedenklichkeit der verwendeten Materialien bei bestehenden Allergien, sofern diese nicht rechtzeitig mitgeteilt wurden.

§ 12 Datenschutz

(1) Die Kursleiterin erhebt, verarbeitet und nutzt personenbezogene Daten der Teilnehmer (Name, Kontaktdaten, Zahlungsinformationen) ausschließlich zur **Durchführung und Abwicklung** der gebuchten Kurse.

(2) Eine **Weitergabe** der Daten an Dritte erfolgt nicht, es sei denn, dies ist zur Vertragsabwicklung erforderlich (z.B. an den Vermieter der Räumlichkeiten) oder gesetzlich vorgeschrieben.

(3) Mit der Anmeldung willigt der Teilnehmer in die Erhebung, Verarbeitung und Nutzung seiner personenbezogenen Daten gemäß dieser Bestimmung ein.

(4) Der Teilnehmer hat jederzeit das Recht, diese Einwilligung zu widerrufen. In diesem Fall kann der Vertrag jedoch nicht mehr durchgeführt werden.

(5) Die Daten werden nach Beendigung des Vertragsverhältnisses gelöscht, soweit keine gesetzlichen Aufbewahrungspflichten entgegenstehen.

§ 13 Änderungen der Veranstaltung

(1) Die Kursleiterin behält sich vor, **Kursinhalte**, **Kurszeiten** oder **Kursorte** bei Bedarf anzupassen, sofern dies für den Teilnehmer **zumutbar** ist und der Gesamtcharakter des Kurses gewahrt bleibt.

(2) Wesentliche Änderungen (z.B. Änderung des Kursorts) werden den Teilnehmern rechtzeitig mitgeteilt. Bei Nichtzumutbarkeit der Änderung kann der Teilnehmer vom Vertrag zurücktreten.

§ 14 Vertragslaufzeit und Kündigung

- (1) Bei Einzelterminen endet der Vertrag mit Durchführung des gebuchten Termins.
- (2) Bei Mehrtarifkarten endet der Vertrag mit **Ablauf der Gültigkeitsdauer** (3 Monate ab erstem Nutzungstag) oder mit **Verbrauch aller Einheiten**, je nachdem, was früher eintritt.
- (3) Eine **vorzeitige Kündigung** von Mehrtarifkarten ist ausgeschlossen. Eine Rückerstattung bereits gezahlter Beträge bei Nicht- oder Teilnutzung erfolgt nicht.

§ 15 Anwendbares Recht / Gerichtsstand

- (1) Es gilt das **Recht der Bundesrepublik Deutschland** unter Ausschluss des UN-Kaufrechts.
- (2) Ist der Teilnehmer **Kaufmann**, eine juristische Person des öffentlichen Rechts oder ein öffentlich-rechtliches Sondervermögen, ist ausschließlicher Gerichtsstand für alle Streitigkeiten aus diesem Vertrag der Sitz der Kursleiterin.
- (3) Gegenüber **Verbrauchern** ist der Gerichtsstand der Sitz der Kursleiterin, soweit gesetzlich zulässig.

§ 16 Salvatorische Klausel

Sollten einzelne Bestimmungen dieser AGB ganz oder teilweise unwirksam sein oder werden, so wird hierdurch die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen nicht berührt. Anstelle der unwirksamen Bestimmung tritt diejenige gesetzlich zulässige Regelung, die dem wirtschaftlichen Zweck der unwirksamen Bestimmung am nächsten kommt.

§ 17 Alternative Streitbeilegung

- (1) Die Kursleiterin ist nicht bereit und nicht verpflichtet, an Streitbeilegungsverfahren vor einer Verbraucherschlichtungsstelle teilzunehmen.

Stand: August 2026

§ 18 Widerrufsbelehrung

- (1) Verbrauchern steht ein gesetzliches Widerrufsrecht nach § 312g BGB zu. Da es sich bei den angebotenen Malkursen um Dienstleistungen im Zusammenhang mit Freizeitaktivitäten handelt, bei denen der Vertragsschluss für die Erbringung der Dienstleistung einen bestimmten Zeitraum vorsieht, besteht das Widerrufsrecht gemäß § 312g Abs. 2 Nr. 9 BGB nicht, wenn der Unternehmer dem Verbraucher die Vertragsinformationen nach § 312d Abs. 1 BGB zur Verfügung gestellt hat.

(2) Soweit das Widerrufsrecht ausnahmsweise anwendbar sein sollte, beträgt die Widerrufsfrist 14 Tage ab Vertragsschluss. Zur Ausübung des Widerrufsrechts ist der Teilnehmer verpflichtet, der Kursleiterin eine eindeutige Erklärung (z.B. per E-Mail) über seinen Entschluss, den Vertrag zu widerrufen, zu übermitteln.